



Rainer Wenzel Fortbildungen



Rainer Wenzel

Heilerzieher, Spielpädagoge, Kinderliedermacher, Autor von Liederbüchern,
Referent für Fortbildungen, Verlagsautor

Alle Fortbildungsangebote von Rainer Wenzel sind im Sinne der Inklusion und einer
ganzheitlichen Entwicklung

Tel.: 0911 - 55 29 42

Fax: 0911 - 350 79 42

E-Mail: info@rainerwenzel.de

www.rainerwenzel.de

Lieder zum Lernen – Lachen – Machen – Wachsen

FORTBILDUNG FÜR KINDERGARTENTEAMS UND GRUNDSCHULEN (SCHILF)

Musizieren und Singen sind natürliche Lebensäußerungen eines jeden Menschen. Früher Umgang mit Musik fördert die gesamte Persönlichkeitsentwicklung, Intelligenz, soziale, motorische, emotionale und sprachliche Kompetenz von Kindern. Und: bringt Freude und Entspannung in die komplexer werdende Erziehungsarbeit.

Aus meiner Tätigkeit als Autor von neuen Liedern für Themenpraxismappen von Fachverlagen sind Lieder für die Praxis entstanden, die gezielt in Projekten verwendet werden können und diese ergänzen und unterstützen, wie z.B. Farben/Kunst, Insekten, Körper/Gesundheit/Bewegung, Tiere u.a.m.

Meine Lieder greifen immer verschiedene Bereiche kindlicher Entwicklung im Kindergartenalter auf. Schwerpunkte sind Singen und Bewegung, Wahrnehmung, Umgang mit Rhythmus, Spiellieder als verbindendes, kommunikatives Element, Lieder, die Spaß und Mut machen, eine positive Lebenseinstellung vermitteln und zum Mitmachen einladen.

Erzieherinnen können mit meinen praxisbezogenen Angeboten ihr Repertoire erweitern. Musikalische Vorkenntnisse oder das Beherrschen eines Instruments sind keine Voraussetzung.

Winterzeit

FORTBILDUNG FÜR GRUNDSCHULEN (SCHILF) UND KINDERGÄRTEN

BEWEGUNGSLIEDER UND SPIELGESCHICHTEN ZUR WINTERZEIT

Musik, Singen und Lernen hängen eng zusammen, Musik ist und bleibt ein wichtiger Bestandteil in der Arbeit mit Kindern.

Umgang mit Musik fördert nicht nur die musikalischen Fähigkeiten, sondern auch die gesamte Persönlichkeitsentwicklung, Intelligenz, soziale und motorische Kompetenz von Kindern.

- **gemeinsames Singen**
- **Singen von Kanons**
- **Thema Kälte und Bewegung**
- **Tiere und Menschen im Winter (Stimme, Bewegung, Pantomime)**
- **Klanggeschichten und musikalische Gestaltung für die kalte Jahreszeit**

Gerade das Thema Winter und Weihnacht bietet eine Fülle von Möglichkeiten. Sie lernen hier viele neue Lieder - zum Singen, zum Spielen und Gestalten mit Instrumenten. Das Thema Kälte hat viel mit Bewegung zu tun - bewegte Lieder und Geschichten bieten ein großes Betätigungsfeld für den fantasievollen Umgang mit der kalten und dunklen Jahreszeit.

Was macht den König stark?

FORTBILDUNG FÜR GRUNDSCHULEN UND KINDERGARTENTEAMS

Lieder und Musik zum Wachsen, Fühlen und Starkwerden.

Schwerpunkt Wahrnehmungsförderung

Singen und Bewegen ist für alle Kinder gut. In dieser Fortbildung lenken wir unser Augenmerk aber mehr auf Kinder, die Auffälligkeiten in der Wahrnehmung und/oder Schwierigkeiten in ihrer Entwicklung haben.

Wir beschäftigen uns dabei über Lieder und Musik mit einigen Bereichen kindlicher Entwicklung. Förderbedarf besteht häufig beispielsweise in der Impulssteuerung (innere Ordnung und Ruhe), beim Hören und Zuhören, bei Merkfähigkeit, Reihenfolgen und Gegensätzen, Abwarten, oder im oft zu kurz kommenden Bereich der Emotionen. All das kann spielerisch und wirkungsvoll angeregt werden - vom Kindergartenalter bis ins Schulalter der ersten und zweiten Klassen erfahrungsgemäß.

Mit entsprechenden Liedern und Musik kann die positive Entwicklung von Kindern optimal begleitet werden. Musik und Bewegung fördert die Entwicklung, weil alle Sinne miteinander kommunizieren.

In vielen Kindergärten, Grundschulen und Fördereinrichtungen bundesweit sind meine Lieder schon zum festen Bestandteil der täglichen Arbeit geworden.

Für ErzieherInnen, pädagogische Fachkräfte, GrundschullehrerInnen, Kindergarten, Fördereinrichtungen, Ergotherapiepraxen – die Inhalte werden auf das jeweilige Entwicklungsalter abgestimmt.

Dauer: Ganztags 7 Std., oder auch für 4-5 Std.

Für alle, die Kinder in ihrer Entwicklung professionell begleiten

Lieder und Musik von Kopf bis Fuß

FORTBILDUNGEN FÜR KINDERGARTEN / GRUNDSCHULE / FÖRDEREINRICHTUNGEN

„AUS DER PRAXIS - FÜR DIE PRAXIS“

(an Fachschulen, in Büchereien / Buchhandlungen, Fortbildungsinstituten, in Einrichtungen)

Neue Spiel- und Bewegungslieder und ihre Möglichkeiten für die Praxis

- Theorie und Praxis
- Kurzer Abriß über „das Kinderlied“ (Inhalte, Sprache, Anspruch)
- Didaktische Tipps und Hinweise
- Beispiele (Themenbezogene Lieder: Identifikation mit Tieren, Jahreszeiten, Geburtstage...)
- Ängste bei Kindern, praxisbezogene Lieder für Förderung der Motorik uvm.
- Bewegungslieder als Entwicklungsanreiz
- Differenzierung von Bewegungsmustern
- Bewegung und Ruhe
- Möglichkeit der Beobachtung des motorischen Entwicklungsstandes
- Spiellieder als verbindendes, kommunikatives Element
- Lieder, die Spaß und Mut machen, eine positive Lebenseinstellung vermitteln
- Lieder, die zum Mitmachen einladen
- Lieder für verschiedene Altersstufen
- musikalische Gestaltung von Liedern (Stimme, Utensilien, Instrumente)
- eigenes Hören und Zuhören
- Experimentieren mit Betonungen (mit Stimme / mit Instrumenten)
- (Rhythmus, Dynamik)

Die obigen Angebote sind jeweils für einen Tag veranschlagt (7 Std. incl. Pausen), können für 4 - 5 Stunden gewählt werden.

Musikalische Vorkenntnisse oder das Beherrschen eines Instruments sind nicht erforderlich.

Bum bum tschack und diggy diggy dong ...

FORTBILDUNGEN FÜR KINDERGARTENTEAMS UND GRUNDSCHULEN

Ein Rhythmus, bei dem man mit muss

Bei Rhythmus denkt man meist an Musik, an heiße und schnelle Rhythmen. Rhythmus ist aber weit mehr. Unser ganzes Leben wird durch viele unterschiedliche Rhythmen bestimmt – so z.B. Jahreszeiten, Tag und Nacht, Arbeitszeiten, Essenszeiten, sich wiederholende Ereignisse...

Im Rhythmus finden sich zwei Pole – zum Einen Ordnung, Sicherheit, Klarheit und Struktur und letztlich auch Harmonie und Gleichklang mit sich und anderen, was eine unbedingte Voraussetzung für Konzentration und erfolgreiches Lernen ist.

Aber es gibt auch Rhythmen, die uns fremdbestimmen, verunsichern, stören und unsere Energien lähmen können.

So wird ein Aspekt dieser Fortbildung sein, sich gemeinsam auf die Suche nach unterschiedlichen Rhythmen zu machen, um dann zu sehen, warum und wie sich diese auf Kinder und auf uns auswirken. Wer seinen eigenen Rhythmus spürt und findet, entwickelt ein besseres Selbstbewusstsein und bleibt auch in Krisen und bei hohen Anforderungen stabiler.

Dazu gibt es natürlich viele passende Lieder, Tänze und musikalische Übungen.

Das Beherrschen eines Instruments und musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Die Erzieherinnen können gerne ein paar Instrumente mitbringen (bitte kennzeichnen).

Zielgruppe: MitarbeiterInnen aus Kindergärten und Horten

Wenn der Rabe traurig ist

Lieder rund um Emotionen

GEFÜHLE gesungen – gespielt – getanzt – gezeigt

Bei allem Lernen und Wissensvermittlung bleiben bisweilen die Emotionen etwas auf der Strecke, dabei sind sie ein entscheidender Motor für unser Verhalten und in der Begegnung mit den Mitmenschen.

Damit Kinder in ihrer primären Ausdrucksform unterstützt und gestärkt werden, können Musik und Lieder (mit entsprechend kindbezogenen Texten) sehr viel Positives in der Auseinandersetzung und Begegnung mit sich selbst und anderen bewirken

Lieder - die Mut machen

Lieder - die Eigen- und Fremdwahrnehmung stärken

Lieder - zu Ängsten-Freude-Wut-Sorgen-Dunkelheit-Neugier-Ausdruck

Lieder für ein positives Menschen- und Weltbild

Lieder sind „Botschafter der Freundlichkeit“

(© Rainer Wenzel)

Im Sinne der Inklusion und einer ganzheitlichen Entwicklung